

<b>Ergebnisprotokoll</b> <b>Gebietsbeirat Langenfort- Barmbek-Nord</b> Datum: 13.04.2011 / 20.00 - 21.10 Ort: Aula der Stadtteilschule Benzenbergweg 2	<b>9. außerordentliche Sitzung</b> Teilnehmende: 15, siehe Teilnehmerliste Stimmberechtigte Beiratsmitglieder: 9	Zusätzlicher Verteiler Protokoll öffentlich
---	--	--

**TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit,**

Die Gebietsbetreuerin Frau Quast begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und erläutert den Ablauf des Abends.

Entschuldigte Beiratsmitglieder: Joachim Kahl, Katja Krumm, Christel Reincke, Anke Hannberg, Petra Fischer.

**TOP 2 Anmerkungen zum Protokoll vom 02.03.2011**

Keine Anmerkungen. Das Protokoll ist in Bälde auf der Internetseite [www.barmbek-nord.info](http://www.barmbek-nord.info) einsehbar. Diese Seite ist gerade aktualisiert worden und enthält die aktuellen Stände der Projekte.

**TOP 3 Prioritäten bei der Gebietsentwicklung – Diskussion der Vorschläge aus der AG Prioritäten .**

Herr Smandek erläutert die Aufgabe des am 15.2. in der AG Prioritäten bearbeiteten Maßnahmenkatalogs (Protokoll-Anlage 8. Sitzung AG „Prioritäten“) sowie die Arbeitsweise in der AG, die zur Findung einer sinnvollen Reihenfolge bezüglich der Vorrangigkeit bestimmter Maßnahmen im Gebiet in einer 6-seitigen Erklärung dargestellt wird. Ziel ist es, einer - ggf. im Gebietsbeirat erarbeiteten modifizierten - Fassung zuzustimmen.

**Vorstellung der Arbeitsweise** (s. Anhang Arbeitsweise AG-Prioritäten )

Schritt 1: alle Maßnahmen als Auflistung sind zu unübersichtlich.

Schritt 2: alle begonnenen und geplanten Maßnahmen werden rausgenommen.

Schritt 3: es wird unterschieden nach Themen: FREIRAUM und BAUTEN.

Schritt 4: es wird in FREIRAUM zusammengefasst nach Regionen / inhaltlichen Zusammenhängen.

Schritt 5: subjektive Bewertung der Maßnahmen durch die AG nach den Zielen aus dem Herbst-Workshop.

Schritt 6: Herstellung der Reihenfolge nach Dringlichkeit.

Diskussion:

Auf Nachfrage erklärt Herr Smandek, dass der Beirat die heutigen Prioritäten notiert und flexibel bleiben soll. Frau Quast ergänzt auf entsprechende Fragen, dass unvorhergesehene Ereignisse oder auch neue Ergebnisse aus dem demnächst fertigen Rad- und Fußwegegutachten noch mit in die zukünftige Festlegung der Maßnahmenreihenfolge einfließen werden. Die Umsetzung der Maßnahmen muss nach derzeitigem Stand bis 2012 begonnen sein.

Herr Becker fragt, ob eine evtl. Verlängerung des Zeitraums sowie auch die Aufstockung der Gelder möglich wäre. Z.B. wäre es wichtig, die Habichtsplatzumgestaltung auf jeden Fall umzusetzen. Frau Kirchhoff erklärt zur Verlängerung der Laufzeit, dass das Thema Denkmalschutz bei den Grünanlagen neu in den Fokus gerückt ist und bei der Maßnahmenentwicklung zukünftig besonders zu berücksichtigen sei. Zudem enthält das Maßnahmekonzept große und teure Maßnahmen, die bis 2012 kaum umzusetzen seien. Bezirksamtsintern gibt es Überlegungen, ob eine Verlängerung des Förderzeitraums oder eine Überführung in ein Entwicklungsquartier der Maßnahmenvielfalt angemessen sei (derzeit ist das Gebiet als Themengebiet mit 4-jähriger Laufzeit gefördert).

Herr Smandek macht den Vorschlag, derzeit über Prioritäten zu sprechen und als Beirat ein Votum abzugeben. Die Frage, ob die Maßnahmen in der vorgesehenen Zeit umzusetzen sind, kann jetzt nicht beantwortet werden. Ggf. sei eine Verlängerung zu beantragen.

Herr Becker stellt die Frage, ob die Projekte lieber gleichmäßig auf die vorhandenen Gelder verteilt werden sollen oder lieber einige sog. „Leuchttürme“ gesetzt werden sollten. Herr Smandek plädiert für die Maßnahmenumsetzung bei den großen, präsenten Flächen, wie dem Schwalbenplatz und dem Habichtsplatz. Ebenso hat auch der Hartzloh-Markt hohe Priorität.

Herr Franke macht den Vorschlag, Habichtsplatz -Nord und -Süd als zusammengehörig zu betrachten. Frau Kirchhoff wirft ein, dass der gesamte Habichtsplatz aus städtebaulicher Sicht als zusammengehörig gesehen wird. Dies entsprechen vielleicht nicht unbedingt den Sichtweisen der Nutzer im Stadtteil.

Abschließend wird darüber abgestimmt, ob die Reihenfolge der **Freiraum-Projekte** aus dem Maßnahmenkatalog ohne Änderungen akzeptiert wird.

**BESCHLUSS**

**Dafür: einstimmig beschlossen**

Beim **Thema BAUTEN** wird darüber abgestimmt, ob der Anbau im Bürgerhaus als erste Priorität anerkannt wird und die Reihenfolge der Maßnahmen auch hier nicht verändert wird:

**BESCHLUSS**

**Dafür: 7 Enthaltung: 1**

**TOP 4 Aktuelle Stunde**

Frau Kirchhoff berichtet:

Frau Zawada vom Projekt „Augen auf“ / AWO hat gekündigt eine andere Stelle angetreten. Die alte 1/2 Stelle wird voraussichtlich nicht mehr besetzt werden. Die halbe Stelle wird dem Projektteil in Eimsbüttel zugeschlagen  
*Nachtrag zum Protokoll: : Das Projekt „Augen auf“ wird in Barmbek auf kleiner Flamme fortgeführt: zwei Kräfte mit zusammen 10 Wochenstunden werden für das Projekt tätig werden.*

Der Spielplatz Rungestraße kann jetzt, wie geplant, fertig gestellt werden. Die historische Form (eckige Sandkästen und das Rondell rund) wird aus Denkmalschutzgründen übernommen. In diesem Sinne wird es auch bei dem Heidegarten einen behutsamen Umgang mit der vorhandenen Substanz geben.

Im Bürgerhaus gibt es einen neuen fotopoetischen Stadtteilplan zum Mitnehmen (gefördert durch den Verfügungsfonds).

**Termine:**

**Stadtteilgespräch Barmbek-Nord am 27.04. um 19.00 Uhr in der Auferstehungskirche / Tieloh 26**

**Thema: Barmbek-Nord-Nord Wie kommen Wochenmarkt, Alt und Neu zusammen?**

Im Quartier 21 im Norden der Barmbeker Fuhle, dort wo heute noch die Krankenhausmauer steht, wachsen in den kommenden Monaten hohe Bauten. In den Erdgeschossen entstehen Ladengeschäfte. Die alteingesessenen Geschäfte bekommen ein Gegenüber. Belebt Konkurrenz das Geschäft, oder wird das Ladensterben auf der östlichen Fuhleseite noch schneller vorangehen?

**Die nächste Beiratssitzung:**

**Am Mittwoch, 18.05. – 19.00 Uhr – Eine Einladung erfolgt gesondert.**

**Tagungsort: Aula Schule Benzenbergweg 2**

i.A. Brigitte Strombeck / Anette Quast, polis aktiv

**Anhang:**

PDF: Arbeitsweise AG-Prioritäten Maßnahmenranking

PDF: Teilnehmerliste

# Arbeitsschritte AG Prioritäten 15.2.11

## Schritt I: Alle Maßnahmen

1. **Wohnanlage Rungestieg** Energetische Sanierung der Wohnanlage / Grundrissveränderungen, Teilabriss und Neubau seniorengerechtes Wohnen, Verkehrsberuhigung der Straße
2. **Generationsübergreifender Spielplatz Rümkerstraße** Spielangebote für Jung und Alt / Umsetzen der Umgestaltungsvorschläge aus dem Gutachten "Freiraum und Mobilität"
3. **Schule Benzenbergweg** / Umbau der Schulkantine zu Stadtteilcaféteria (Küche, Schank- und Bewirtschaftungsflächen) / Herstellung einer separaten Zugänglichkeit, Außenflächengestaltung prüfen
4. **Kinderspielplatz Langenfort** Umsetzen der Umgestaltungsvorschläge aus dem Gutachten "Freiraum und Mobilität"
5. **Langenfort** Rückbau der Stellplätze im Bereich der Schule Langenfort, Öffnung der Grünanlage zum Schulvorhof
6. **Sportanlage Langenfort** Sportplätze entsprechend aktuellen Standards erneuern, Rundweg ("Flaniermeile") um Sportplätze herstellen, Sitzgelegenheiten, Zugänglichkeit von Nord-Süd und West-Ost prüfen und ggf. geeignete Maßnahmen durchführen Barrierefreie und verschließbare Verbindung zwischen Schulhof und Zugang zur Sportanlage schaffen
7. **Jugendclub Wittenkamp** Zugänglichkeit, Außenflächengestaltung prüfen/ Wiedereröffnung / Instandsetzung der Räume / Zugänglichkeit zum Kleinsportfeld herstellen
8. **Habichtsplatz Nord** Neugestaltung des Platzes
9. **Habichtsplatz Süd / Seniorentreff** Standortprüfung aufgrund Lärmproblematik u. Verkehrsgefährdung / Ggf. Neugestaltung des Eingangsbereichs, der Terrassenflächen und der äußeren Wahrnehmung insgesamt
10. **Schwalbenplatz Nord** Auslichten, Einsehbarkeit verbessern / Gliederung der Rasenflächen
11. **Wittenkamp / Habichtsplatz** Neuordnung der Stellfl. im Wendekreis, Umgestalt. des Wohnumfeldes i.d. Innenhöfen
12. **Wohnanlage Mildestieg / Otto-Speckter-Straße** Umgestaltung des Wohnumfeldes in den Innenhöfen
13. **Grünzug Otto-Speckter-Straße** Umsetzen der Umgestaltungsvorsch. a.d. Gutachten "Freiraum und Mobilität"
14. **Grünzug Langenfort-West** Grünzug südlich des Schulgeländes herstellen (Freiraumverbund Achse Stadtpark-Seebek)
15. **Kreuzung Otto-Speckter-Straße – Langenfort** Sicherstellung der Schulwegsicherheit durch Umbau der Kreuzung
16. **Grünanlage Hartzloh inkl. Markt** Neue Verknüpfung von Grünanlage, Spielflächen und Straßenbereich zu einem zentralen Marktplatz / Fortführung des Spazierwegs Hartzlohplatz – Stadtpark / Anpassung Marktbüro u. WC / Prüfung eines Marktcafés
17. **Rundwanderweg Langenfort –Schwalbenplatz** Aufstellen von Bänken und Beschilderung für den Lauf- und Wanderweg mittig in den Grünflächen zw. den Grünanlagen Langenfort – Otto-Speckter-Straße – Rungestraße entlang Seebek - Wendebecken
18. **Bürgerhaus** Erweiterung durch Saalanbau
19. **Hartzlohplatz** Prüfung der Verbesserung der Wegeverbindungen und Aufenthaltsqualitäten, Neugestaltung nach Neubau Bürgerhaus, STP Lorchsstraße Wegebeziehung Markt Hartzloh
20. **Überquerung Elligersweg –Meister-Francke-Straße** Einsehbarkeit in Parkplatz verbessern, Auslichten / Durchquerbarkeit für Fuß- und Radverkehr herstellen
21. **Grünfläche Rungestraße** Durchgängigkeit zu den angrenzenden Grünflächen herstellen / Orientierung verbessern / Bänke ergänzen
22. **Spielplatz Rungestraße** Umsetzen der Umgestaltungsvorsch. a.d. Gutachten "Freiraum und Mobilität"

## Schritt 2: Alle begonnenen und geplanten Maßnahmen raus genommen

3. **Schule Benzenbergweg** / Umbau der Schulkantine zu Stadtteilcafeteria (Küche, Schank- und Bewirtungsflächen) / Herstellung einer separaten Zugänglichkeit, Außenflächengestaltung prüfen
5. **Langenfort** Rückbau der Stellplätze im Bereich der Schule Langenfort, Öffnung der Grünanlage zum Schulvorhof
8. **Habichtsplatz Nord** Neugestaltung des Platzes
9. **Habichtsplatz Süd / Seniorentreff** Standortprüfung aufgrund Lärmproblematik u. Verkehrsgefährdung / Ggf. Neugestaltung des Eingangsbereichs, der Terrassenflächen und der äußeren Wahrnehmung insgesamt
10. **Schwalbenplatz Nord** Auslichten, Einsehbarkeit verbessern / Gliederung der Rasenflächen
11. **Wittenkamp / Habichtsplatz** Neuordnung der Stellfl. im Wendekreis, Umgestalt. des Wohnumfeldes i.d. Innenhöfen
12. **Wohnanlage Mildestieg / Otto-Speckter-Straße** Umgestaltung des Wohnumfeldes in den Innenhöfen
13. **Grünzug Otto-Speckter-Straße** Umsetzen der Umgestaltungsvorsch. a.d. Gutachten "Freiraum und Mobilität"
15. **Kreuzung Otto-Speckter-Straße – Langenfort** Sicherstellung der Schulwegsicherheit durch Umbau der Kreuzung
16. **Grünanlage Hartzloh inkl. Markt** Neue Verknüpfung von Grünanlage, Spielflächen und Straßenbereich zu einem zentralen Marktplatz / Fortführung des Spazierwegs Hartzlohplatz – Stadtpark / Anpassung Marktbüro u. WC / Prüfung eines Marktcafés
18. **Bürgerhaus** Erweiterung durch Saalanbau
19. **Hartzlohplatz** Prüfung der Verbesserung der Wegeverbindungen und Aufenthaltsqualitäten, Neugestaltung nach Neubau Bürgerhaus, STP Lorichsstraße Wegebeziehung Markt Hartzloh
20. **Überquerung Elligersweg – Meister-Francke-Straße** Einsehbarkeit in Parkplatz verbessern, Auslichten / Durchquerbarkeit für Fuß- und Radverkehr herstellen

## Schritt 3: Unterscheidung in *FREIRAUM* und *BAUTEN*

### **FREIRAUM:**

- 5. Langenfort** Rückbau der Stellplätze im Bereich der Schule Langenfort, Öffnung der Grünanlage zum Schulvorhof
- 8. Habichtsplatz Nord** Neugestaltung des Platzes
- 10. Schwalbenplatz Nord** Auslichten, Einsehbarkeit verbessern / Gliederung der Rasenflächen
- !! 9. Habichtsplatz Süd** Ggf. Neugestaltung
- 11. Wittenkamp / Habichtsplatz** Neuordng der Stellfl. im Wendekreis, Umgestalt. des Wohnumfeldes i.d. Innenhöfen
- 12. Wohnanlage Mildestieg / Otto-Speckter-Straße** Umgestaltung des Wohnumfeldes in den Innenhöfen
- 13. Grünzug Otto-Speckter-Straße** Umsetzen der Umgestaltungsvorsch. a.d. Gutachten "Freiraum und Mobilität"
- 15. Kreuzung Otto-Speckter-Straße – Langenfort** Sicherstellung der Schulwegsicherheit durch Umbau der Kreuzung
- 16. Grünanlage Hartzloh inkl. Markt** Neue Verknüpfung von Grünanlage, Spielflächen und Straßenbereich zu einem zentralen Marktplatz / Fortführung des Spazierwegs Hartzlohplatz – Stadtpark / Anpassung Marktbüro u.WC / Prüfung eines Marktcafés
- 19. Hartzlohplatz** Prüfung der Verbesserung der Wegeverbindungen und Aufenthaltsqualitäten, Neugestaltung nach Neubau Bürgerhaus, STP Lorichsstraße Wegebeziehung Markt Hartzloh
- 20. Überquerung Elligersweg –Meister-Francke-Straße** Einsehbarkeit in Parkplatz verbessern, Auslichten / Durchquerbarkeit für Fuß- und Radverkehr herstellen

### **BAUTEN:**

- 3. Schule Benzenbergweg** / Umbau der Schulkantine zu Stadtteilcafeteria (Küche, Schank- und Bewirtungsflächen) / Herstellung einer separaten Zugänglichkeit, Außenflächengestaltung prüfen
- !! 9. Habichtsplatz Süd / Seniorentreff** Standortprüfung aufgrund Lärmproblematik u.Verkehrsfährdung / Ggf. Neugestaltung des Eingangsbereichs, der Terrassenflächen und der äußeren Wahrnehmung insgesamt
- 18. Bürgerhaus** Erweiterung durch Saalanbau

## Schritt 4: Zusammenfassen von *FREIRAUM* nach Regionen

### **FREIRAUM:**

- 5. Langenfort** Rückbau der Stellplätze im Bereich der Schule Langenfort, Öffnung der Grünanlage zum Schulvorhof
- 8. Habichtsplatz Nord** Neugestaltung des Platzes **und**
- 11. Wittenkamp / Habichtsplatz** Neuordng der Stellfl. im Wendekreis, Umgestalt. des Wohnumfeldes i.d. Innenhöfen **und**
- 12. Wohnanlage Mildestieg / Otto-Speckter-Straße** Umgestaltung des Wohnumfeldes in den Innenhöfen **und**
- 13. Grünzug Otto-Speckter-Straße** Umsetzen der Umgestaltungsvorschl. a.d. Gutachten "Freiraum und Mobilität"
- 9. Habichtsplatz Süd** Ggf. Neugestaltung **und**
- 10. Schwalbenplatz Nord** Auslichten, Einsehbarkeit verbessern / Gliederung der Rasenflächen
- 15. Kreuzung Otto-Speckter-Straße – Langenfort** Sicherstellung der Schulwegsicherheit durch Umbau der Kreuzung
- 16. Grünanlage Hartzloh inkl. Markt** Neue Verknüpfung von Grünanlage, Spielflächen und Straßenbereich zu einem zentralen Marktplatz / Fortführung des Spazierwegs Hartzlohplatz – Stadtpark / Anpassung Marktbüro u.WC / Prüfung eines Marktcafés
- 19. Hartzlohplatz** Prüfung der Verbesserung der Wegeverbindungen und Aufenthaltsqualitäten, Neugestaltung nach Neubau Bürgerhaus, STP Lorichsstraße Wegebeziehung Markt Hartzloh
- 20. Überquerung Elligersweg –Meister-Francke-Straße** Einsehbarkeit in Parkplatz verbessern, Auslichten / Durchquerbarkeit für Fuß- und Radverkehr herstellen

### **BAUTEN:**

- 3. Schule Benzenbergweg** / Umbau der Schulkantine zu Stadtteilcafeteria (Küche, Schank- und Bewirtungsflächen) / Herstellung einer separaten Zugänglichkeit, Außenflächengestaltung prüfen
- 9. Habichtsplatz Süd / Seniorentreff** Standortprüfung aufgrund Lärmproblematik u. Verkehrsgefährdung / Ggf. Neugestaltung des Eingangsbereichs, der Terrassenflächen und der äußeren Wahrnehmung insgesamt
- 18. Bürgerhaus** Erweiterung durch Saalanbau

## Schritt 5: Bewerten der Maßnahmen nach den Zielen aus dem Herbst-Workshop

### FREIRAUM:

**Ziele:**

Familienfreundlich	Gestaltungsvielfalt
Seniorenfreundlich	Zusammenhänge von Grün
Mehr <b>halb</b> -öffentliche Räume	Wegeverbindungen für Fuß + Rad stärken ( <b>Wegenetz</b> )
<b>Kommunikationsförderlich</b>	<b>Erlebnisqualität</b>
gute <b>Fuß</b> - und Radwege	<b>Aufenthaltsqualitäten</b>
(subjektiv) <b>Sicherheit</b> erhöhen	<b>Rückzugsorte</b>

**5. Langenfort** Rückbau der Stellplätze im Bereich der Schule Langenfort, Öffnung der Grünanlage zum Schulvorhof  
>> Fuß & Sich = 2

**8. Habichtsplatz Nord** Neugestaltung des Platzes **und**

**11. Wittenkamp / Habichtsplatz** Neuordng der Stellfl. im Wendekreis, Umgestalt. des Wohnumfeldes i.d. Innenhöfen **und**

**12. Wohnanlage Mildestieg / Otto-Speckter-Straße** Umgestaltung des Wohnumfeldes in den Innenhöfen **und**

**13. Grünzug Otto-Speckter-Straße** Umsetzen der Umgestaltungsvorsch. a.d. Gutachten "Freiraum und Mobilität"

>> halb & Komm & Fuß & Sich & Zusamm & netz & Aufent = 7

**9. Habichtsplatz Süd** Ggf. Neugestaltung **und**

**10. Schwalbenplatz Nord** Auslichten, Einsehbarkeit verbessern / Gliederung der Rasenflächen

>> Fam & Sen & halb & Komm & Fuß & Sich & viel & Zusamm & netz & Erleb & Aufent = 11

**15. Kreuzung Otto-Speckter-Straße – Langenfort** Sicherstellung der Schulwegsicherheit durch Umbau der Kreuzung

>> Sen & Fuß & Sich & Zusamm & netz = 5

**16. Grünanlage Hartzloh inkl. Markt** Neue Verknüpfung von Grünanlage, Spielflächen und Straßenbereich zu einem zentralen Marktplatz / Fortführung des Spazierwegs Hartzlohplatz – Stadtpark / Anpassung Marktbüro u.WC / Prüfung eines Marktcafés

>> Fam & Sen & Komm & Fuß & Sich & viel & Zusamm & netz & Erleb & Aufent & Rück = 11

**19. Hartzlohplatz** Prüfung der Verbesserung der Wegeverbindungen und Aufenthaltsqualitäten, Neugestaltung nach Neubau Bürgerhaus, STP Lorichsstraße Wegebeziehung Markt Hartzloh

>> Sen & Fuß & Sich & Zusamm = 4

**20. Überquerung Elligersweg –Meister-Francke-Straße** Einsehbarkeit in Parkplatz verbessern, Auslichten / Durchquerbarkeit für Fuß- und Radverkehr herstellen

>> Fam & Sen & Fuß & Sich & netz = 4

### BAUTEN:

#### Ziele:

Familienfreundlich	Kommunikationsförderlich	<b>Bunt + Vielfältig</b>
Seniorenfreundlich	<b>Bezahlbar</b> für alle	

**3. Schule Benzenbergweg** / Umbau der Schulkantine zu Stadtteilcafeteria (Küche, Schank- und Bewirtschaftungsflächen) / Herstellung einer separaten Zugänglichkeit, Außenflächengestaltung prüfen

>> Fam & Komm & Bezahl = 3

**9. Habichtsplatz Süd / Seniorentreff** Standortprüfung aufgrund Lärmproblematik u. Verkehrsgefährdung / Ggf. Neugestaltung des Eingangsbereichs, der Terrassenflächen und der äußeren Wahrnehmung insgesamt

>> Sen & Komm & Bezahl = 3

**18. Bürgerhaus** Erweiterung durch Saalanbau

>> Sen & Komm & Bezahl & Bunt = 4

## Schritt 6: Reihenfolge herstellen

### FREIRAUM:

1. (11):

**9. Habichtsplatz Süd** Ggf. Neugestaltung **und**

**10. Schwalbenplatz Nord** Auslichten, Einsehbarkeit verbessern / Gliederung der Rasenflächen

1. (11):

**16. Grünanlage Hartzloh inkl. Markt** Neue Verknüpfung von Grünanlage, Spielflächen und Straßenbereich zu einem zentralen Marktplatz / Fortführung des Spazierwegs Hartzlohplatz – Stadtpark / Anpassung Marktbüro u.WC / Prüfung eines Marktcafés

3. (7):

**8. Habichtsplatz Nord** Neugestaltung des Platzes **und**

**11. Wittenkamp / Habichtsplatz** Neuordng der Stellfl. im Wendekreis, Umgestalt. des Wohnumfeldes i.d. Innenhöfen **und**

**12. Wohnanlage Mildestieg / Otto-Speckter-Straße** Umgestaltung des Wohnumfeldes in den Innenhöfen **und**

**13. Grünzug Otto-Speckter-Straße** Umsetzen der Umgestaltungsvorschl. a.d. Gutachten "Freiraum und Mobilität"

4. (5):

**15. Kreuzung Otto-Speckter-Straße – Langenfort** Sicherstellung der Schulwegsicherheit durch Umbau der Kreuzung

5. (4):

**20. Überquerung Elligersweg –Meister-Francke-Straße** Einsehbarkeit in Parkplatz verbessern, Auslichten / Durchquerbarkeit für Fuß- und Radverkehr herstellen

5. (4):

**19. Hartzlohplatz** Prüfung der Verbesserung der Wegeverbindungen und Aufenthaltsqualitäten, Neugestaltung nach Neubau Bürgerhaus, STP Lorichsstraße Wegebeziehung Markt Hartzloh

7. (2):

**5. Langenfort** Rückbau der Stellplätze im Bereich der Schule Langenfort, Öffnung der Grünanlage zum Schulvorhof

### BAUTEN:

1. (4):

**18. Bürgerhaus** Erweiterung durch Saalanbau

2. (3):

**3. Schule Benzenbergweg** / Umbau der Schulkantine zu Stadtteilcafeteria (Küche, Schank- und Bewirtungsflächen) / Herstellung einer separaten Zugänglichkeit, Außenflächengestaltung prüfen

2. (3)

**9. Habichtsplatz Süd / Seniorentreff** Standortprüfung aufgrund Lärmproblematik u.Verkehrsgefährdung / Ggf. Neugestaltung des Eingangsbereichs, der Terrassenflächen und der äußeren Wahrnehmung insgesamt